



Krumau ©pressmind

Märchenhaftes Südböhmen

Lassen Sie sich in die unvergleichliche Märchenstadt Böhmisches Krumau entführen

Freuen Sie sich auf die Märchenstadt Böhmisches Krumau, die weißen Zinnen und Türmchen von Schloss Frauenberg, die südböhmische Bier- und Bischofsstadt Budweis, das malerische böhmische Dorf Hollschowitz, den Lipno-Stausee und den wunderschönen Böhmerwald.

Donnerstag, Anreise nach Südböhmen Am Morgen beginnt unsere Reise im letzten Zustiegsort gegen 06.00 Uhr. Die Fahrtroute führt uns durch das Fichtelgebirge - zum Grenzübergang Schirnding/Eger nach Pilsen. Hier haben Sie genügend Aufenthalt um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Später Weiterfahrt nach Frauenberg (Hluboka nad Vltavou). Hier werden wir im stilvollen 4*-Hotel Podhrad oder 4* Dependance Fürstenhaus schon mit einem Begrüßungsdrink erwartet. Wunderschön gelegen - direkt unterhalb des Schlosses Frauenberg, werden Sie die nächsten Tage übernachten. Unternehmen Sie am Abend doch gleich einen ersten Spaziergang zum Schloss. Abendessen im Hotel.

Freitag, Böhmerwaldrundfahrt mit Krumau, Lipno-Stausee und Unesco-Dorf Hollschowitz Nach dem Frühstück geht es heute mit unserem Reiseleiter in das wunderschöne, mittelalterliche Städtchen Böhmisches Krumau, das wegen seiner reizvollen Lage an der Moldau und des wunderbar erhaltenen mittelalterlichen Stadtbildes von der UNESCO als Weltkulturerbe ausgezeichnet wurde. Nach der Stadtführung haben Sie noch Zeit zur freien Verfügung, um das mediterrane Flair auf dem mittelalterlichen Marktplatz in aller Ruhe zu genießen. Am Nachmittag unternehmen wir dann noch eine wunderschöne Panoramafahrt durch die hügelige Landschaft des Böhmerwaldes und besuchen das „südböhmische Meer“, den Lipno-Stausee. Das Dorf Hollschowitz (Holasovice), ein Dorf wie aus uralten Zeiten, mit wunderschön erhaltenen Bauernhäusern - steht ebenso für heute noch auf den Plan. Freuen Sie sich hier auf eine böhmische Brotzeit in einem typischen Dorflokal.

Samstag, Schloss Frauenberg, Budweis und Trebon Heute werden wir nach dem Frühstück das hoch über der Moldau thronende Schloss Frauenberg besichtigen. Sein heutiges, romantisches Aussehen im Stil der englischen Windsor-Gotik erhielt es im Laufe des 19. Jahrhunderts. Werfen Sie einen Blick in die Privatgemächer und die prunkvollen Repräsentationssäle der Fürsten von Schwarzenberg. Anschließend geht die Fahrt in die Bier- und Bischofsstadt Budweis. Bei einer Stadtführung durch die verwinkelten Gassen erkunden Sie die Stadt. Am Nachmittag besuchen Sie das wunderschöne Renaissancesstädtchen Trebon (Wittingau), inmitten einer malerischen Landschaft mit Tausenden von Teichen gelegen. Freuen Sie sich nach dem Abendessen zum Abschluss auf einen böhmischen Musikabend im Hotel.

Sonntag, Rückreise Gestärkt mit dem Frühstück, verladen wir das Reisegepäck und machen uns über die Autobahnen und Bundesstraßen auf den Rückweg. Im Felsengarten in Sanspareil lassen wir uns in die griechische Mythologie entführen. Anschließend Heimreise. Rückankunft gegen 20.30 Uhr.

LEISTUNGEN

Änderungen im Reiseablauf vorbehalten.

- Sie reisen im modernen Fernreisebus
- Gesamte Planung & Organisation der Reise
- 3 x Übernachtung im 4*-Hotel PODHRAD/DEPENDANCE FÜRSTENHAUS in Frauenberg
- 3 x reichhaltiges Buffet-Frühstück
- 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü mit traditioneller böhmischer Küche
- Begrüßungsdrink
- Freier Besichtigungsaufenthalt in Pilsen
- Ganztagesreiseleitung für Ausflug „Böhmerwaldrundfahrt mit Krumau, Lipno-Stausee und Unesco-Dorf Hollschowitz“
- Böhmische Brotzeit/Jause in Holasovice inkl. 2 Bier
- Ganztagesreiseleitung für Ausflug „Schloss Frauenberg, Budweis und Trebon“
- Eintritt und Führung Schloss Frauenberg
- Freier Besichtigungsaufenthalt in Sanspareil
- Musikabend im Hotel
- Kurtaxe für den gesamten Aufenthalt
- Die anfallende Straßen- und Mautgebühren für Tschechien
- Insolvenzversicherung

FAHRPREIS pro Person im Doppelzimmer

€ 366,00 Einzelzimmerzuschlag: € 40,-

Ihr Sparpreis im 4er-Pack

Sie reisen mit 4 Personen, dann können wir Ihnen einen Schnäppchen-rabatt von € -54,00 für die Minigruppe gewähren.